

Neues zum Sommeranfang 2019

Liebe Newsletter-Leserin, Lieber Newsletter-Leser



Der vergangene **rückläufige Merkur** machte sich vom 7.7.-1.8.19 während der Hitzewelle bemerkbar (**TIPP Nr. 1**) und diesmal war er sehr hartnäckig. Mit der partiellen Mondfinsternis zeigten sich zusätzlich vermehrt Schattenseiten. Vieles stagnierte, lief nicht rund oder fiel ganz aus, Mails kamen nicht an und Missverständnisse häuften sich. Dafür war Ausmisten, Aufräumen, Abschliessen und Beenden von Dingen und Themen gut unterstützt. Nun läuft Merkur wieder vorwärts und die Zeit ist auch wieder günstig um neue Projekte zu starten. Ob der Zeitpunkt für dich persönlich und dein Vorhaben optimal passt, siehst du in deiner **Lebensplananalyse**.

Drei Tage nach Sommeranfang war er da, der Sommer... und wie... mit der Wärme seines Feuers heizte er uns so richtig ein! Nach einer kurzen Abkühlung ging es prompt weiter mit den Hitzetagen und wer weiss wieviele heisse Phasen uns noch erwarten. Passend dazu ein ebenso heisses Thema, das derzeit in aller Munde ist: **5G!**

5G !!!

Von 5Genial bis 5Geh ist alles zu sehen und hören! Was aus meiner ganzheitlichen Sicht dazu zu erfahren ist, gibt es im **TIPP Nr. 21** zu lesen: "**Das grosse Thema 5G! Angst? Schutz? Katastrophe? Segen?**" Das Technische Störfeld ist da. Was kannst du für dich tun?



Gerüste am Haus und das Katzenklo

In meinem letzten Newsletter war zu lesen wie ein Gerüst am Haus **Störfelder** verstärken kann! Im vergangenen Halbjahr hat sich zusätzlich noch bestätigt, dass mit einer ganzheitlichen **Störfeldharmonisierung** (z.B. Tervica) die Katzen von meinen Nachbarn meinen Garten nicht mehr als **Katzenklo** verwenden. Vor Jahren war mein Garten ein Paradies für Katzenbedürfnisse. Mit der Tervica-Installation verschwanden die Häufchen zusehends. Währenddessen das Gerüst stand und die Energie in meiner Umgebung gesunken war, nutzten die Tierchen meinen Garten vollflächig als Katzen-toi-toi, aber nachdem das Gerüst abgebaut war und **Tervica** wieder seine volle Wirkung entfalten konnte, geniesse ich meinen Garten seit Monaten wie zuvor ohne die Absonderungen der Nachbars-Katzen, obwohl die Tiere gerne und oft durch mein Grün stolzieren.



Wer keine eigene Katze hat, aber seinen Garten trotzdem nicht als Haustier-Toilette zur Verfügung stellen will, bleibt mit den **Elektrosmog-Entstörungsprodukten** von Tervica auch vor Katzenklos im Garten verschont.

Kurse

Am 16. September 2019 starten die neuen **Herbstkurse**. Mit Freude gebe ich mein Wissen und meine langjährige Erfahrung auf den Gebieten Feng Shui, Astrologie, Energetische Raumreinigung, Geopathologie, Ganzheitliche Architektur und Golden Matrix Healing® weiter, um Menschen auf ihrem Weg in ein freudvolles, zufriedenes und gesundes Leben zu unterstützen.

Danke, liebe Kursteilnehmer für die schönen **Rückmeldungen** aus den letzten Kursen: „Dein Seminar war eine geniale Mischung aus super, lustig, berührend, herzerwärmend und nachhaltige Powerenergie.“ „Von Herzen Danke, ich bin jetzt am Prioritäten setzen, echt super!“ „Nochmals vielen Dank für den gestrigen Abend. Es war ein toller Einblick ins Feng Shui und sehr interessant!“ „Jeden Tag freue ich mich und bin begeistert von dem Wohlgefühl in meiner Wohnung!“ „Der Kurs bei dir war sehr lehrreich, interessant und bewegend. Ich danke dir, es hat sich viel bei mir getan und ich bin richtig motiviert im Umsetzen.“ „Seit dem Kurs und den Massnahmen hat sich die Energie in meiner Wohnung spürbar verbessert und ich schlafe wieder durch in der Nacht.“



Der individuelle Feng Shui Rundgang für Gruppen

Falls das Daten oder die Zeit für dich nicht passt organisiere ich gern für Gruppen ab 6 Personen einen **Rundgang nach Absprache**. Besonders der Feng Shui Rundgang eignet sich prima auch für Gruppenevents, Zusammenkünfte, Firmenanlässe oder Feiern als Überraschungsanlass. In 1 bis 1.5 Stunden erlebt die ganze Gruppe workshopartig einen interessanten und lustigen Spaziergang mit viel Wissenswertem über Feng Shui und die Lebensgesetze. Das Mitmachen und selber ausprobieren wird zum puren Vergnügen.



Auch **Tageskurse** biete ich gern **nach Absprache** für Gruppen ab 4 Personen zum gewünschten Datum an. Mit den Feng Shui Kursen Basis, 1 und 2 erarbeitest du dir deine eigene **Feng Shui Analyse mit Beratung**. Siehe auch **Tipp 20: Meine Feng Shui Analyse mit Beratung!** Der Kurs **Energetische Raumreinigung** ist das i-Tüpfelchen um Altes loszulassen und Neues zu starten.

DAS BLOCKHAUS ein Jahr nach dem „Tag der offenen Tür“

„Eine derartige Lebensqualität, wie ich sie heute er-lebe, kannte ich zuvor im Wohnbereich nie!!“ sagt Stéphane Klaus ...

In den Newslettern von 2017 und 2018 habe ich beschrieben wie das Blockhaus, genauer gesagt das Naturstamm-Vollholzhaus, mit sämtlichen „Lebensenergiefördernden Massnahmen der ganzheitlichen Architektur“ geplant, gebaut, bezogen und eingeweiht wurde. Und der Bauherr beschrieb aus seiner Sicht wie er dies und die Kernaussagen der Ganzheitlichen Architektur miterlebt und erfahren hat:

Es gilt neben der herkömmlichen Architektur von Ästhetik, Technik und „Materie“ den nicht physischen Raum zwischen den Wänden mit der bestmöglichen Energie für die Bewohner zu füllen und erfüllen.



Nach 8 Monaten Wohnen und Arbeiten im Haus sagte der Bauherr: **„Das Wohnen im neuen Heim ist einfach sensationell - Worte mögen das kaum beschreiben - mein (Wohn)Traum ist wahr geworden.“**

Was der Bauherr seit dem „Tag der offenen Tür“ vor rund 14 Monaten im Alltag erlebte und wie sich die Bauweise auf sein Leben über's Jahr auswirkt, verrät er uns in einem Interview.

Das Interview mit dem Bauherrn vom BLOCKHAUS:

Lieber Stéphane, wie hat sich aus deiner Sicht, diese „bestmögliche Energie für die Bewohner“ welche mit der Ganzheitlichen Architektur angestrebt wird in deinem Leben gezeigt oder was hat sich verändert gegenüber deinem vorherigen zu Hause?



Es ist ein markanter Unterschied zum vorigen Wohnort Lausen; sicher einerseits von den äusseren Gegebenheiten her (Tumult Lausen versus ländliche Ruhe, von eingekesselt sein zur freien Sicht), jedoch ist andererseits jetzt das Haus selbst bei jedem Heimkommen «der ruhende, kraftvolle Ort», wo ich jederzeit Erholung finde, egal wie lange ich weg bin... Ruhe ist eingekehrt... «es ist einfach». Ein Vertrauen ist da in alles, von Finanzen über anstehende Herausforderungen. Da ist kein Stressgefühl mehr, wie früher. Es verläuft einfach alles zwar

pulsierend und doch in ruhigen Bahnen. Auch das Umfeld, die Nachbarschaft und die Menschen im Dorf, ist angenehm, locker und entspannt. Es finden echte Begegnungen statt.

Hättest du dir die ganzheitliche Architektur so vorgestellt? Was hast du dir wohnqualitätsmässig vor unserer Begegnung vorgestellt und was ist eingetroffen?



Eine Vorstellung hatte ich ja nicht wirklich... nur das Gefühl „sich im Haus wohlfühlen zu wollen“ weil dies bis anhin nicht vollständig so war. Nun, für mich ist es hinterher betrachtet eine Ganzheit aus Umgebung, natürlichen Baumaterialien - mir war das Holz wichtig - und natürlich der ganzheitlichen Planung. Und diese Kombination zeigte sich bereits bei der Hausentstehung vorzu als sehr, sehr positiv. Das hat sich nun noch gefestigt! **Eine derartige Lebensqualität, wie ich sie heute er-lebe, kannte ich jedenfalls zuvor im Wohnbereich nie!!**

Bei dir wurde in einer früheren OP versehentlich der Vagusnerv durchgetrennt was diverse natürliche Körperfunktionen verunmöglicht und eine Disbalance im vegetativen Nervensystem herbeiführt. Hat dir meine Bauweise dazu gesundheitliche Unterstützung gebracht?

Auf jeden Fall. Sind der Sympathikus und der Parasympathikus in ausgeglichener Balance fühlt man sich gesund und der Körper funktioniert. Das geht bei mir nicht mehr von selbst, da die Verbindung nicht mehr vorhanden ist. Ich bin auch auf mein Umfeld angewiesen, mich in Ruhe und Balance zu fühlen, was ich wie gesagt im Haus finde. Das Stressfreie Wohnen beruhigt meine ungleichen Nerven, also die innere Unruhe und trägt so zur schnelleren und besseren Regeneration bei. Die Ausgeglichenheit des Hauses überträgt sich auf mein Körperbefinden.



Dachtest du sowas sei möglich?

Nein! Zu Beginn wusste ich es nicht, hinterfragte dies aber auch nicht. Ich war einfach bestrebt, bauseits möglichst alles auszuschöpfen für eine optimale Wohnqualität. Jedoch war bereits bei der Planung rasch klar und spürbar, dass dies mit der Art Deines (Er-)schaffens möglich ist und eintreffen würde. Aber vor Planungsbeginn wusste ich nicht einmal, dass es die Art von Architektur gibt, geschweige denn, dass so ein Wohnklima möglich ist.

Gibt es spezielle Ereignisse die du hervorheben möchtest?



Das gravierendste war wohl der Brand vom gegenüberliegenden, ca. 300-jährigen Bauernhaus. Schon in der Planungs- und Bauphase waren schwere Energien in diesem Nachbarhaus wahrnehmbar und entsprechend wurden ja bei mir auch energetische Massnahmen getroffen, damit ich nicht betroffen werde. Umso deutlicher wurde ich rund ein Jahr nach Einzug daran erinnert, als das besagte Bauernhaus im Vollbrand stand und ein gigantischer Feuerwall nahe meinem Holzhaus stand. Nach ersten Schrecksekunden durch den Feuerausbruch wurde ich mir meiner eigenen Kraft und der des Hauses bewusst, ich spürte eine starke Sicherheit, in mir und zu meinem Haus und Gut, auch in diesem ungewöhnlichen, erschreckenden Moment.

Kannst du etwas zur **Setzung der Naturstämme** sagen und zu den Jahreszeiten?

...hi, hi, ... Mit jedem «Knackgeräusch durch das Setzen der Balken gedeiht auch die Kraft in mir. Das geht in moderatem Tempo schrittweise vor sich, rund 5cm seit meinem Einzug. Dazu kommen vermutlich noch rund 5cm während der Bauphase. Ansonsten genoss ich jede Jahreszeit in und um mein Haus; mit den speziellen Gegebenheiten wie sie gerade waren. Mein Vollholzhaus bietet in jeder Zeit ein optimales Klima.



Du sagtest damals; „Zur **Umgebung** hatte ich kaum eine Vorstellung. Das nun entstandene strukturelle Bild ist sehr stimmig. Für den Wall, die fehlenden Sträucher, das Gartenhaus und das noch geplante „Wasserspiel“ lasse ich mir Zeit.“ Nun mussten wegen der Hitze des Brandes 2 alte Bäume entfernt werden, das Gartenhaus steht und der Wall ist in Arbeit, wie fühlt es sich nun an?



Die Bäume haben ihren Dienst altershalber erbracht. Sie werden ersetzt und die Neuen bringen gleichzeitig neues Leben in den alten Baumbestand. Der Wall hinter dem Haus hat nun seine definitive Form gefunden was sich sehr stimmig und

eingebettet anfühlt. Das Wasserspiel vor dem Haus ist für mich ein wichtiges Element das eindeutig noch fehlt, aber demnächst realisiert wird. Ich freue mich schon auf die lebendige fließende Energie.

Möchtest du zum Schluss noch etwas hinzufügen?

Ich bin einfach dankbar, dass es mir gegönnt ist, ein Haus mit allen diesen positiven Möglichkeiten zu realisieren. Einmal mehr ein grosses Lob und Dank für Deine grossartige Arbeit!

Danke Stéphane, für das Interview und es war mir eine Ehre für dich zu bauen!

Wie erklärt sich diese Lebensqualität in Bezug auf ein Gebäude?

Spätestens seit Bruce Lipton wissen wir: Unsere Zellen sind durch unsere Umgebung gesteuert! Zu unserer Umgebung gehört sowohl unser zu Hause, unser Arbeitsplatz, unsere Familie, Elektrosmog und andere Störfelder, wie auch unser Denken, Glaubensmuster, Geschehnisse, Prägungen, etc... Das Fazit daraus: wir sind nicht Opfer unserer Umstände, sondern Herrscher über unser Leben, wie es auch die Quantenphysik beweist; unsere materielle Welt ist zwar da, aber die Energie in der Materie und um die Materie herum ist das, was das Leben ausmacht. Oder wie ich es formuliere:



Die Kunst der ganzheitlichen Architektur besteht darin, **den freien Raum im Gebäude mit Lebensqualität und Lebensenergie zu füllen!** Denn **Ganzheitliche Architektur** richtet die Aufmerksamkeit sowohl auf das materielle Erscheinungsbild wie auch auf die **Qualität der umhüllten Leere.**

Wie sich die **Ganzheitliche Architektur** deutlich von der herkömmlichen Architektur abhebt, könnt ihr im Tipp Nr. 22 lesen. Siehe auch: „**Was ist speziell in einem Feng Shui Haus?**“



Demnächst:

- + **Herbstkurse 2019**
- + Tipp Nr. 21 -> **Das grosse Thema 5G! Angst? Schutz? Katastrophe? Segen?**
- + Tipp Nr. 22 -> **Wie sich die Ganzheitliche Architektur deutlich abhebt!**

Mehr Informationen unter: <http://www.bbplanung.ch> oder 061 971 29 89

Viel Freude am blühenden Sommer und Herzliche Grüsse Brigitte